
Special Olympics Switzerland
Ittigen

***Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat
zur Jahresrechnung 2018***



Bericht der Revisionsstelle

zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Special Olympics Switzerland

Ittigen

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang (Seiten 3 bis 16)) der Special Olympics Switzerland für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht (Seite 17) keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde sowie den Reglementen ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und der Stiftungsurkunde sowie den Reglementen entspricht.

PricewaterhouseCoopers AG



Rolf Johner

Revisionsexperte
Leitender Revisor



Lukas Graf

Revisionsexperte



Bern, 29. April 2019

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)



Jahresrechnung 2018

Special Olympics
Switzerland





Inhaltsverzeichnis

1	Bilanz per 31. Dezember 2018.....	3
2	Betriebsrechnung / Budget Folgejahr	4
3	Geldflussrechnung.....	5
4	Rechnung über die Veränderung des Kapitals	6
5	Anhang.....	7
5.1	Wesentliche Grundsätze der Rechnungslegung	7
5.2	Details zur Bilanz 2018 und 2017 (Vorjahr)	10
5.3	Sachanlagespiegel.....	11
5.4	Sachanlagespiegel Vorjahr.....	12
5.5	Details zur Betriebsrechnung 2018 und 2017 (Vorjahr) / Budget 2019.....	13
5.6	Aufwand Details	15
6	Leistungsbericht	17
6.1	Organisation.....	17
6.2	Geschäftsleitung	18
6.3	Sport	18
6.4	Ausbildung.....	18
6.5	Unified	19
6.6	Regions.....	19
6.7	Marketing.....	19
6.8	Games.....	20
6.9	Mittelverwendung	20

Titelbild

National Summer Games Genève 2018
Sportlerinnen, Sportler und Coaches in Erwartung der Eröffnungsfeier am 24. Mai 2018.



1 Bilanz per 31. Dezember 2018

in CHF

	Details Anhang	2017	%	2018	%
AKTIVEN					
Umlaufvermögen		1'973'503	95.1	1'607'048	96.0
Flüssige Mittel	5.2.1	1'282'393	61.8	1'046'003	62.5
Sonstige kurzfristige Forderungen	5.2.2	69'015	3.3	86'848	5.2
Vorräte		51'289	2.5	47'412	2.8
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5.2.3	570'806	27.5	426'785	25.5
Anlagevermögen		101'337	4.9	67'627	4.0
Sachanlagen	5.3	29'618	1.4	25'241	1.5
Finanzanlagen		0	0.0	3'450	0.2
Immaterielle Anlagen	5.3	71'719	3.5	38'936	2.3
TOTAL AKTIVEN		2'074'840	100	1'674'675	100
PASSIVEN					
Fremd- und Fondskapital		577'896	27.9	501'013	29.9
Kurzfristiges Fremdkapital		562'953	27.1	484'940	29.0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	5.2.4	100'987	4.9	89'967	5.4
Passive Rechnungsabgrenzungen	5.2.5	461'966	22.3	394'973	23.6
Fondskapital		14'943	0.7	16'073	1.0
Zweckgebundene Fonds		14'943	0.7	16'073	1.0
Organisationskapital		1'496'944	72.1	1'173'662	70.1
Grundkapital		100'000	4.8	100'000	6.0
Freies Kapital		1'396'944	67.3	1'073'662	64.1
TOTAL PASSIVEN		2'074'840	100	1'674'675	100



2 Betriebsrechnung / Budget Folgejahr

in CHF

Betriebsrechnung	Details Anhang	Rechnung 2017	%	Budget 2018	%	Rechnung 2018	%	Budget 2019	%
Erhaltene Zuwendungen		3'530'742	78	3'602'500	72	3'390'942	73	3'558'000	79
davon zweckgebunden		12'250		12'250		7'000		0	
davon frei		3'518'492		3'590'250		3'383'942		3'558'000	
Beiträge öffentliche Hand		400'855	9	320'000	6	284'579	6	352'500	8
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen		579'311	13	1'081'600	22	944'091	20	608'700	13
Betriebsertrag	5.5.1	4'510'908	100	5'004'100	100	4'619'612	100	4'519'200	100
Entrichtet Beiträge und Zuwendungen		-1'042'226	24	-1'757'510	35	-1'625'992	33	-1'094'250	25
Personalaufwand		-1'634'431	38	-1'720'924	34	-1'847'204	37	-1'628'775	38
Sachaufwand		-1'540'859	36	-1'455'900	29	-1'414'085	29	-1'524'200	35
Abschreibungen		-58'331	1	-57'156	1	-58'880	1	-60'000	1
Betriebsaufwand	5.5.2	-4'275'846	100	-4'991'490	100	-4'946'161	100	-4'307'225	100
BETRIEBSERGEBNIS		235'061		12'610		-326'549		211'975	
Finanzergebnis		-1'338				-5			
Betriebsfremdes Ergebnis									
Ausserordentliches Ergebnis						4'403			
ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES FONDSKAPITALS		233'724		12'610		-322'151		211'975	
Veränderung des Fondskapitals		2'705				-1'131			
JAHRESERGEBNIS (vor Zuweisung an Organisationskapital)		236'429		12'610		-323'282		211'975	



3 Geldflussrechnung

1. Januar bis 31. Dezember 2018

in CHF

	2017	2018
Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)	236'429	-323'282
Veränderungen des Fondskapitals	-2'710	1'131
Abschreibungen	58'331	58'880
Zu- /Abnahme Forderungen	-36'102	-17'833
Zu- /Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzung	-66'511	144'021
Zu- /Abnahme Vorräte	15'397	3'877
Zu- /Abnahme sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	28'652	-11'020
Zu- /Abnahme Passive Rechnungsabgrenzung	203'427	-66'994
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	436'912	-211'219
Investitionen in Sach- und Immaterielle Anlagen	-101'945	-21'720
Investitionen in Finanzanlagen		-3'450
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-101'945	-25'170
Zu-/Abnahme der Finanzverbindlichkeiten		
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
VERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL	334'968	-236'390
Bestand flüssige Mittel per 01.01.	947'425	1'282'393
Bestand flüssige Mittel per 31.12.	1'282'393	1'046'003
NACHWEIS VERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL	334'968	-236'390

Die Geldflussrechnung zeigt die Veränderung des Fonds 'flüssige Mittel' aufgrund der operativen Betriebstätigkeit sowie der Investitions- und Finanzierungsvorgänge.



4 Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Berichtsjahr 2018 (in CHF)	Bestand 01.01.	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.
Fondskapital							
Fonds Bank Schroders	5'550			-3'500		-3'500	2'050
Fonds Association Seven	9'393	7'000		-2'369		4'631	14'024
Fondskapital	14'943	7'000		-5'869		1'131	16'073
Organisationskapital							
Grundkapital	100'000						100'000
Freies Kapital	1'396'944				-323'282	-323'282	1'073'662
Organisationskapital	1'496'944				-323'282	-323'282	1'173'662

Vorjahr 2017 (in CHF)	Bestand 01.01.	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.
Fondskapital							
Fonds Bank Schroders	4'255	12'250		-10'955		1'295	5'550
Fonds Association Seven	13'398			-4'005		-4'005	9'393
Fondskapital	17'653	12'250		-14'960		-2'710	14'943
Organisationskapital							
Grundkapital	100'000						100'000
Freies Kapital	1'160'515				236'429	236'429	1'396'944
Organisationskapital	1'260'515				236'429	236'429	1'496'944



5 Anhang

5.1 Wesentliche Grundsätze der Rechnungslegung

5.1.1 GRUNDLAGE DER RECHNUNGSLEGUNG

Die Jahresrechnung basiert auf den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts und den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER.

Die Rechnungslegung der Special Olympics Switzerland erfolgt in Übereinstimmung mit den Kern-FER sowie den in 2014 überarbeiteten und per 1. Januar 2016 in Kraft gesetzten Swiss GAAP FER 21 und entspricht dem Gesetz und den Statuten. Die Bewertungsgrundlage bilden Anschaffungs- oder aktuelle Werte. Die Betriebsrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren dargestellt. Die Jahresrechnung basiert somit auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (sog. true and fair view).

Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Stiftungstätigkeit erstellt.

5.1.2 BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die wichtigsten Rechnungslegungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt:

Die Jahresrechnung der Special Olympics Switzerland wird in Schweizer Franken (CHF) erstellt. Transaktionen in Fremdwährungen werden zum Tageskurs zum Zeitpunkt der Transaktion umgerechnet. Am Bilanzstichtag werden die auf Fremdwährungen lautenden Vermögenswerte und Verbindlichkeiten zum Jahresendkurs umgerechnet. Daraus resultierende Kursgewinne und -verluste werden erfolgswirksam verbucht.

Flüssige Mittel

Diese Position umfasst Post- sowie Bankguthaben. Sie werden zum Nominalwert bewertet.

Forderungen

Forderungen entstehen aus Artikelverkäufen, Sponsoringleistungen, Verrechnungssteuerguthaben, wesentlichen Vorsteuerforderungen und übrigen Forderungen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert. Für nicht einbringbare Forderungen wird ein betriebswirtschaftlich notwendiges Delkredere gebildet.

Vorräte

Vorräte enthalten im Wesentlichen Textilien und Werbeartikel und sind zum Einstandspreis bzw. tieferen Nettomarktpreisen bewertet. Skontoabzüge werden als Anschaffungswertminderungen behandelt.



Anlagevermögen

Sach- und immaterielle Anlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich kumulierten Abschreibungen bilanziert. Investitionen mit wertvermehrendem Charakter werden als Sach- resp. immaterielle Sachanlagen aktiviert. Aufwendungen für Reparaturen und Unterhalt werden direkt der Erfolgsrechnung belastet.

Abschreibungen erfolgen aufgrund der folgenden, geschätzten wirtschaftlichen Nutzungsdauern linear:

- EDV-Soft-/ Hardware 3 Jahre
- Internetauftritt 3 Jahre
- Mobiliar 5 Jahre

Die Aktivierungsuntergrenze für Einzelanschaffungen beträgt CHF 2'000.-.

Kurzfristige Verbindlichkeiten

Diese Position enthält im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und Verpflichtungen gegenüber staatlichen Stellen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungen

In den Rechnungsabgrenzungen werden die zeitlichen und sachlichen Abgrenzungen der einzelnen Aufwands- und Ertragspositionen erfasst und zum Nominalwert bewertet.

Rückstellungen

Rückstellungen werden vorgenommen, soweit im Zeitpunkt der Bilanzierung ein vergangenes Ereignis zu einer gegenwärtigen Verpflichtung geführt hat, ein Mittelabfluss wahrscheinlich ist und die Höhe der Rückstellung zuverlässig bemessen werden kann.

Personalvorsorge

Die Mitarbeitenden sind bei der Pensionskasse SwissLife, einem beitragsorientierten Vorsorgeplan, versichert. Der Plan deckt gemäss gesetzlichen Vorschriften die Risiken gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.



Fondskapital

Das Fondskapital enthält die von dritter Seite erhaltenen Zuwendungen, welche mit einem klar bestimmten und die Verwendung einschränkenden Zweck der Stiftung übergeben wurden. Der Fonds Schroders und der Fonds Seven haben zum Ziel finanzielle Mittel bereitzustellen, um Athletinnen und Athleten mit geistiger Beeinträchtigung bzw. deren Coaches und Betreuer zu ermöglichen an Wettkämpfen teilzunehmen und sich darauf vorzubereiten.

Organisationskapital

Das Organisationskapital enthält die durch die Stiftung frei verfügbaren Mittel im Rahmen des statutarischen Zweckes. Das Jahresergebnis wird dem Reservefonds zugewiesen. Der Stifter (PluSport) hat der Stiftung bei deren Errichtung ein Anfangskapital von CHF 100'000.00 gewidmet.

5.1.3 GRUNDSÄTZE ZUR BETRIEBSRECHNUNG

Die Betriebsrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt. Die Umlage der Personalkosten erfolgt aufgrund der geleisteten Stunden der Mitarbeiter, damit der wahre Erfolg der einzelnen Projekte ersichtlich wird.

5.1.4 STEUERN

Die Stiftung Special Olympics Switzerland ist wegen Verfolgung von gemeinnützigen Zwecken von der Steuerpflicht befreit. Die Steuerbefreiung bezieht sich bei Staat, Gemeinde und Kirche auf die Gewinn- und Kapitalsteuer, inklusive allfälliger Erbschafts- und Schenkungssteuern sowie beim Bund auf die Gewinnsteuer. Die Jahresrechnung enthält somit keine Aufwendungen für Steuern. Von der Steuerbefreiung ausgenommen ist eine allfällige Grundstücksgewinnsteuer, was jedoch zurzeit nicht von Bedeutung ist, da keine Immobilien von der Stiftung gehalten werden.

5.1.5 EVENTUALVERPFLICHTUNGEN

Special Olympics Switzerland hat keine Eventualverpflichtungen.

5.1.6 KONSOLIDIERUNGSKREIS

Es bestehen keine Tochtergesellschaften oder Partnerinstitutionen, welche eine Konsolidierungspflicht nach sich ziehen würden.

5.1.7 NAHSTEHENDE ORGANISATION

Es bestehen keine nahestehenden Organisationen.

5.1.8 EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Stiftungsrat am 29. April 2019 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagekraft der Jahresrechnung 2018 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.



5.2 Details zur Bilanz 2018 und 2017 (Vorjahr)

in CHF

		2017	%	2018	%
5.2.1	Flüssige Mittel	1'282'393	100	1'046'003	100
	Kassen	318	0.0	369	0.0
	Postkonti	377'905	29.5	355'994	34.0
	Bankkonti	839'595	65.5	549'235	52.5
	WIR-Konti	64'575	5.0	140'406	13.4
5.2.2	Sonstige kurzfristige Forderungen	69'015	100	86'848	100
	Debitoren allgemein	-	-	22'225	25.6
	Darlehen kurzfristig	-209	-0.3	5'068	5.8
	Diverse Guthaben	1'274	1.8	442	0.5
	MWST-Guthaben	67'950	98.5	59'112	68.1
	Verrechnungssteuer	-	-		
5.2.3	Aktive Rechnungsabgrenzungen	570'806	100	426'785	100
	Vorausbezahlter Aufwand	280'650	49.2	202'892	47.5
	Noch nicht erhaltener Ertrag	27'380	4.8	10'120	2.4
	Restliche Beiträge LUFEB (PluSport)	23'776	4.2	23'773	5.6
	Personalaufwand für Anlässe im Folgejahr	239'000	41.9	190'000	44.5
5.2.4	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	100'987	100	89'967	100
	Verbindlichkeiten (Kreditoren) allgemein	75'014	74.3	43'270	48.1
	Verbindlichkeiten Sozialinstitute	25'973	25.7	46'696	51.9
5.2.5	Passive Rechnungsabgrenzungen	461'966	100	394'973	100
	Sozialinstitute/Löhne/Mitarbeiteransprüche	94'505	20.5	47'000	11.9
	Buchhaltung/Revision	25'000	5.4	33'517	8.5
	Vorausbezahlter Ertrag	207'146	44.8	178'452	45.2
	Noch nicht bezahlter Aufwand	135'315	29.3	136'004	34.4



5.3 Sachanlagespiegel

Sach- und immaterielle Anlagen

Anschaffungskosten (in CHF)	Mobile Sachanlagen	EDV: Soft- und Hardware	Internet- auftritt	Total Immat. Anlagevermögen
Stand 01.01.2018	151'581	127'401	84'660	212'061
Zugänge	14'370	7'350		7'350
Abgänge				
Stand 31.12.2018	165'951	134'751	84'660	219'411
Kumulierte Wertberichtigung				
Stand 01.01.2018	121'963	91'017	49'325	140'342
Abschreibungen	18'747	22'465	17'668	40'133
Abgänge				
Stand 31.12.2018	140'710	113'482	66'993	180'475
Nettobuchwert				
Am 31. Dezember 2017	29'618	36'384	35'335	71'719
Am 31. Dezember 2018	25'241	21'269	17'667	38'936
Brandversicherungswert 31.12.18				60'000



5.4 Sachanlagespiegel Vorjahr

Sach- und immaterielle Anlagen

Anschaffungskosten (in CHF)	Mobile Sachanlagen	EDV: Soft- und Hardware	Internet- auftritt	Total Immat. Anlagevermögen
Stand 01.01.2017	151'581	78'456	31'660	110'116
Zugänge		48'945	53'000	101'945
Abgänge				
Stand 31.12.2017	151'581	127'401	84'660	212'061
Kumulierte Wertberichtigung				
Stand 01.01.2017	104'090	68'225	31'659	99'884
Abschreibungen	17'873	22'792	17'666	40'458
Abgänge				
Stand 31.12.2017	121'963	91'017	49'325	140'342
Nettobuchwert				
Am 31. Dezember 2016	47'491	10'231	1	10'232
Am 31. Dezember 2017	29'618	36'384	35'335	71'719
Brandversicherungswert 31.12.17				60'000



5.5 Details zur Betriebsrechnung 2018 und 2017 (Vorjahr) / Budget 2019

	in CHF	Rechnung 2017	%	Budget 2018	%	Rechnung 2018	%	Budget 2019	%
5.5.1	Betrieblicher Ertrag	4'510'908	100	5'004'100	100	4'619'612	100	4'519'200	100
	Sport, Formation, Unified, Regions	535'627	11.9	345'100	6.9	285'675	6.2	756'200	16.7
	Unified, Young Athletes	155'098	3.4	90'000	1.8	87'388	1.9	70'000	1.5
	Regions			150'000	3.0	100'000	2.2	192'000	4.2
	Formation (Ausbildung)	3'163	0.1	7'600	0.2	2'673	0.1	5'700	0.1
	Entwicklung & Wettk.	69'516	1.5	97'500	1.9	94'794	2.1	92'500	2.0
	Delegationen	307'641	6.8	0	0.0	820	0.0	396'000	8.8
	International	209	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0
	Games (Events)	83'834	1.9	258'000	5.2	245'076	5.3	0	0.0
	National Games	0	0.0	258'000	5.2	245'076	5.3	0	0.0
	Regional Games	83'834	1.9	0	0.0	0	0.0	0	0.0
	Volunteering	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0
	Programs	0	0.0	720'000	14.4	597'872	12.9	0	0.0
	Family	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0
	Healthy Athletes	0	0.0	10'000	0.2	10'120	0.2	0	0.0
	Athletes Leadership	0	0.0	0	0.0	603	0.0	0	0.0
	50th Anniversary	0	0.0	710'000	14.2	587'149	12.7	0	0.0
	Volunteering	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0
	Marketing	3'891'447	86.3	3'681'000	73.6	3'490'989	75.6	3'763'000	83.3
	Fan-Marketing	58'405	1.3	70'000	1.4	99'394	2.2	60'000	1.3
	Donatoren-Marketing	3'145'169	69.7	3'100'000	61.9	2'963'868	64.2	3'150'000	69.7
	Sponsoring	393'157	8.7	223'000	4.5	205'250	4.4	410'000	9.1
	Stift.- / Beitragswesen	251'879	5.6	218'000	4.4	168'879	3.7	100'000	2.2
	Aktionen	27'254	0.6	25'000	0.5	30'280	0.7	28'000	0.6
	Kommunikation	15'583	0.3	45'000	0.9	23'318	0.5	15'000	0.3

Erträge von Bund, Kantonen, Lotterien, Dachorganisationen und Legaten

	2017	2018
Beitrag PluSport (LUFEB-Gelder)	118'879	118'879
Spenden Loterie Romande	100'000	100'000
Fondation Meyrinoise de Casino	7'000	0.00

Im Geschäftsjahr 2018 sind analog dem Vorjahr unentgeltliche Leistungen mit entsprechenden Gegenrechnungen enthalten: Image Wear TCHF 0.6, Media Center Uster TCHF 23, Opera AG TCHF 0.7, Swiss Handicap AG CHFT 5, Toyota TCHF 15 im Total TCHF 44.3 (Vorjahr TCHF 61).



	in CHF	Rechnung 2017	%	Budget 2018	%	Rechnung 2018	%	Budget 2019	%
5.5.2	Betrieblicher Aufwand	4'275'846	100	4'991'490	100	4'946'161	100	4'307'225	100
	Sport, Formation, Unified, Regions	1'425'584	33.3	877'758	100	887'260	17.9	1'430'505	33.2
	Unified, Young Athletes	280'029	6.5	133'744	2.7	174'978	3.5	151'175	3.5
	Regions			156'466	3.1	129'585	2.6	178'001	4.1
	Formation (Ausbildung)	106'142	2.5	79'599	1.6	82'404	1.7	108'263	2.5
	Entwicklung & Wettk.	360'675	8.4	457'683	9.2	419'126	8.5	365'557	8.5
	Delegationen	623'175	14.6	0	0.0	24'677	0.5	581'949	13.5
	International	55'562	1.3	50'266	1.0	56'490	1.1	45'559	1.1
	Games (Events)	246'245	5.8	629'790	12.6	734'920	14.9	68'939	1.6
	National Games	0	0.0	597'829	12.0	702'976	14.2	0	0.0
	Regional Games	224'771	0.0	31'962	0.6	28'067	0.6	53'939	1.3
	Volunteering	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0
	Änderung Warenlager	21'474	0.5	0	0.0	3'877	0.1	15'000	0.3
	Programs	31'826	0.7	748'594	15.0	777'731	15.7	40'808	0.9
	Family	9'636	0.2	31'339	0.6	24'652	0.5	12'369	0.3
	Healthy Athletes	16'021	0.4	14'722	0.3	31'926	0.6	0	0.0
	Athletes Leadership	6'169	0.1	6'973	0.1	11'575	0.2	18'439	0.4
	50 th Anniversary			693'535	13.9	709'578	14.3	0	0.0
	Volunteering			2'024	0.0	0	0.0	10'000	0.2
	Marketing	1'841'893	43.1	1'831'582	36.7	1'748'766	35.4	1'796'096	41.7
	Fan-Marketing	19'713	0.5	23'297	0.5	36'292	0.7	19'439	0.5
	Donatoren-Marketing	1'471'715	34.4	1'394'999	27.9	1'358'074	27.5	1'462'179	33.9
	Sponsoring	48'866	1.1	45'408	0.9	19'031	0.4	42'287	1.0
	Stift.- / Beitragswesen	10'415	0.2	77'535	1.6	46'904	0.9	18'738	0.4
	Aktionen	9'499	0.2	8'397	0.2	8'874	0.2	5'739	0.1
	Kommunikation	281'685	6.6	281'946	5.6	279'591	5.7	247'715	5.8
	Sachaufwand	267'712	6.3	247'000	4.9	278'414	5.6	276'000	6.4
	Raumaufwand	99'753	2.3	95'000	1.9	109'069	2.2	107'000	2.5
	Transport	42'625	1.0	44'000	0.9	42'386	0.9	31'000	0.7
	Betrieb und Verwaltung	109'317	2.6	83'000	1.7	103'585	2.1	113'000	2.6
	Vorsteuerabzug	16'018	0.4	25'000	0.5	23'375	0.5	25'000	0.6
	Admin. Zeitaufwand	404'256	9.5	599'610	12.0	460'188	9.3	634'877	14.7
	Abschreibungen	58'331	1.4	57'156	1.1	58'880	1.2	60'000	1.4



5.6 Aufwand Details

5.6.1 PERSONALAUFWAND

	in CHF	Rechnung 2017	%	Budget 2018	%	Rechnung 2018	%	Budget 2019	%
Löhne		1'309'838	77.2	1'371'724	79.7	1'505'480	81.4	1'321'000	81.1
Sozialleistungen		256'117	18.0	304'600	17.7	294'153	16.0	264'000	16.2
Personalmiete/Fremdl.		5'654	0.4	5'100	0.3	1'000	0.1	6'000	0.4
Veränd. MA-Ansprüche		25'000	1.8	0	0.0	10'000	0.5	0	0.0
Übriger Personalaufwand		37'822	2.7	39'500	2.3	36'570	2.0	37'775	2.3
Total Personalaufwand		1'634'431	100	1'720'924	100	1'847'204	100	1'628'775	100

5.6.2 MITARBEITER

Per 31.12.2018 sind auf den Geschäftsstellen bei 1'540 Stellenprozent 19 Personen angestellt:
9 Personen 100% (davon 2 Praktikantinnen), 5 Personen 80%, 2 Personen 60%, 3 Personen 40%.
(Vorjahr: 1'190 Stellenprozent davon 7 Personen 100%)

5.6.3 ENTSCHÄDIGUNG LEITENDES ORGAN

Gemäss Reglement arbeitet der Stiftungsrat unentgeltlich (Sitzungen und deren Vor- und Nachbereitung). Allfällig anfallende Auslagen für Zusatz-/Spezialaufträge werden 1:1 entschädigt.

5.6.4 ENTSCHÄDIGUNG GESCHÄFTSLEITUNG

Nur eine Person ist mit der Geschäftsführung betraut. Auf die Offenlegung der Vergütung wird verzichtet.

5.6.5 VORSORGEPLAN

Der Aufwand aus dem Vorsorgeplan (2018: TCHF153 / 2017: TCHF 131) entspricht dem jährlichen Aufwand der Arbeitgeberin, wie er vom Vorsorgeplan in Rechnung gestellt wird. Aus der Vorsorgeeinrichtung resultiert kein bilanzierungsfähiger wirtschaftlicher Nutzen und keine bilanzierungspflichtige wirtschaftliche Verpflichtung gemäss Definition von Swiss GAAP FER 16.

5.6.6 FREIWILLIGENARBEIT

Zusammen mit den Wettkämpfen wurde somit 2018 von rund 2'850 Personen total über 24'000 Freiwilligen-Stunden geleistet, davon leisteten alleine an den National Summer Games Genève 1'350 Personen über 13'000 Stunden. Mehr als 40 Personen arbeiteten ehrenamtlich in verschiedenen Sportressorts, wovon 17 Personen eine gegenüber der AHV deklarierte Entschädigung erhalten.



5.6.7 KOSTENSTRUKTUR

Die Darstellung der Kostenstruktur von Special Olympics basiert auf der Methodik für die Berechnung des administrativen Aufwands der Stiftung ZEWO.

Als **Projekt- und Dienstleistungsaufwand** werden alle Aufwendungen aufgeführt, welche einen direkten Beitrag an die Erreichung der statutarischen Zielsetzungen von Special Olympics leisten.

Der **Fundraisingaufwand** zeigt die Kosten aller Aktivitäten von Special Olympics für die Adressbewirtschaftung, Generierung und Betreuung der Donatoren (Gönner), Sponsoren, Stiftungen und öffentlich-rechtlichen Partner.

Als **administrativen Aufwand** werden Aufwendungen offengelegt, die lediglich indirekt einen Beitrag an die Projekt- und Dienstleistungen von Special Olympics leisten und damit von Projektpartnern und Zielgruppen nicht unmittelbar erfahren werden. Sie stellen die Grundfunktionen der Stiftung sicher.

in CHF	Rechnung 2017	%	Budget 2018	%	Rechnung 2018	%	Budget 2019	%
Projekt- und Dienstleistungsaufwand								
Beiträge u. Zuwendungen	790'531		1'535'510		1'370'952		843'250	
Personalaufwand	1'173'334		1'002'578		1'304'674		929'717	
Sachaufwand	21'474		0		3'877		15'000	
Abschreibungen	58'331		57'156		58'880		60'000	
Total	2'043'670	47.8	2'595'244	52.0	2'738'383	55.4	1'847'967	42.9
Fundraisingaufwand								
Beiträge u. Zuwendungen								
Personalaufwand	56'841		118'736		82'342		64'181	
Sachaufwand	1'503'367		1'430'900		1'386'833		1'484'200	
Abschreibungen								
Total	1'560'208	36.5	1'549'636	31.0	1'469'175	29.7	1'548'381	35.9
Administrativer Aufwand								
Beiträge u. Zuwendungen	251'695		222'000		255'020		251'000	
Personalaufwand	404'256		599'610		460'188		634'877	
Sachaufwand	16'018		25'000		23'375		25'000	
Abschreibungen								
Total	671'968	15.7	846'610	17.0	738'602	14.9	910'877	21.1
Total Betriebsaufwand	4'275'846	100	4'991'490	100	4'946'161	100	4'307'225	100



6 Leistungsbericht

6.1 Organisation

6.1.1 URKUNDE, HANDELSREGISTER, SITZ

Die erste Stiftungsurkunde datiert vom 7. Juni 1995. Die Stiftung ist im Handelsregister eingetragen. Der Sitz der Stiftung ist seit 1.1.2013 in Ittigen (BE).

6.1.2 STIFTUNGSZWECK UND TÄTIGKEIT

Die Stiftung hat zum Zweck, Menschen mit einer geistigen und mehrfachen Beeinträchtigung eine auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene sportliche Förderung angedeihen zu lassen, mit dem Ziel, ihnen eine Teilnahme an lokalen, nationalen und internationalen Anlässen von "Special Olympics" zu ermöglichen. Sie bezweckt überdies die Verbreitung, Organisation und Durchführung von solchen Veranstaltungen in der Schweiz. Damit soll eine grössere Akzeptanz von geistig und mehrfach beeinträchtigten Menschen in der Gesellschaft erreicht werden. Die Stiftung unterstützt die schweizerischen Veranstalter von "Special Olympics" Programmen in allen vier Landesteilen ideell und finanziell.

6.1.3 MITGLIEDER DES STIFTUNGSRATS

<i>Name Vorname, Wohnort</i>	<i>Funktion</i>	<i>Zeichnungsart</i>	<i>Seit</i>
Murer Kurt, Zug	Präsident	KU zu zweien	2009
Caranzano Walter, Castione	Mitglied	KU zu zweien	2008
Hertig Philippe, Trélex	Mitglied	KU zu zweien	2013
Schwarz Andreas, Winterthur	Mitglied	KU zu zweien	2016
Bournissen Chantal, Vex	Mitglied	KU zu zweien	2017
Keller Boris, Agra	Mitglied	KU zu zweien	2017
Schmuki Robert, Zürich	Mitglied	KU zu zweien	2017
Meier Koehler Ursula, Schwarzenbach	Mitglied	KU zu zweien	2017
Thomas Krähenbühl, Brenzikofen	Mitglied	KU zu zweien	2018

6.1.4 ATHLETENVERTRETER IM STIFTUNGSRAT

Fabian Frey	Mitglied	keine	2018
-------------	----------	-------	------

6.1.5 GESCHÄFTSFÜHRUNG

Barth Bruno, Wettswil	Geschäftsführer	KU zu zweien	2011
-----------------------	-----------------	--------------	------

KU = Kollektivunterschrift

6.1.6 REVISIONSTELLE

PricewaterhouseCoopers AG, Bern

6.1.7 AUFSICHTSBEHÖRDE

Eidgenössische Stiftungsaufsicht (EDI)



6.2 Geschäftsleitung

Das Jahr 2018 war geprägt von den Aktivitäten zum 50th Anniversary und von den National Summer Games Genève. Mit beiden Projekten erreichten wir organisatorisch und in der öffentlichen Wahrnehmung die gesteckten Ziele und Special Olympics Switzerland hat an Bekanntheit und Akzeptanz stark gewonnen. Ab dem Sommer musste sich Special Olympics mit der Thematik «Deckungsbeitrag 4» auseinandersetzen. Betroffen von dieser Angelegenheit sind alle Organisationen, die entweder direkt oder indirekt Gelder des Bundesamts für Sozialversicherung erhalten. Es geht dabei um allfällige Rückzahlungen erhaltener Subventionen. Im Zusammenhang mit dem sich abzeichnenden negativen Jahresergebnis kam es gegen Ende Jahr zu strukturellen und personellen Anpassungen. Erfreulich hingegen verlief die Mehrwertsteuerrevision: Es sind keine signifikanten Nachzahlungen nötig und über die Art der Abrechnung, wie sie Special Olympics führt, besteht nun Rechtssicherheit.

6.3 Sport

Auch im Bereich Sport waren die National Games Genève 2018 das prägende Ereignis. Mit 1'577 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in den 13 Sportarten wurden die gesteckten Ziele erreicht. Weitere 56 Wettkämpfe fanden in den 19 offiziellen Sportarten statt. Darunter erstmals ein Bowling-Turnier. Die Wettkämpfe werden immer von einem Sport Official von Special Olympics begleitet, der dafür besorgt ist, dass die Qualität stimmt und die Sportphilosophie (Divisioning) korrekt umgesetzt ist.

Die Anzahl registrierter Sportlerinnen und Sportler ist gegenüber 2017 um fast 24% angestiegen und beträgt neu 3'353 Personen. Die Anzahl Teilnahmen an Wettkämpfen betrug 5'727; d.h. ein Sportler nimmt im Durchschnitt 1.7 Mal an einem Wettkampf teil.

Mitte 2018 erfolgte auch die Selektion der Schweizer Teilnehmer zu den World Summer Games Abu Dhabi 2019. Erstmals lag in allen Sportarten mehr als eine qualitativ gute Bewerbung von Coaches vor und die Kommission Sport konnte ihre Selektion treffen. Die Vorbereitungen der insgesamt 94-köpfigen Schweizer Delegation haben mit dem ersten Delegationscamp Anfang September in Luzern begonnen und verlaufen nach Plan.

6.4 Ausbildung

Special Olympics hat 2018 insgesamt 11 Kurse angeboten. Darunter waren 6 Basis-, 3 Sportarten- und 2 Kids Trainingskurse mit insgesamt 181 Teilnehmenden. An 6 J+S Modulen waren Kursleiter von Special Olympics involviert und konzipierten die Kurse aktiv mit. Mit der Universität Lausanne besteht die Kooperation in der Ausbildung der APA Studenten und Special Olympics ist an verschiedenen Ausbildungstagen präsent. Weiter fanden 10 Kurse und Seminare mit Beteiligung von Special Olympics statt. Insgesamt kamen so 592 Personen mit Special Olympics in Kontakt.



6.5 Unified

Der Bereich Unified konnte im Jahr 2018 stark ausgebaut werden. Das Masterkonzept wurde erarbeitet und sowohl auf nationaler als auch auf regionaler Ebene konnten neue Geldgeber gefunden werden. Mit Unified hat Special Olympics bei der Stiftung Denk an mich den mit 50'000 Franken dotierten Jubiläumspreis gewonnen.

Per Ende 2018 bestehen 31 mit dem Label Unified ausgezeichnete Sportvereine, welche inkludierte Bewegungs- und Sportangebote für 384 Kinder, Jugendliche und Erwachsene anbieten. Weitere 34 Projekte bestehen, welche in absehbarer Zeit das Label beantragen werden. Neben den Sportvereinen arbeitet Special Olympics mit 22 Breitensportveranstaltungen zusammen, welche spezielle Massnahmen ergreifen, um Menschen mit Beeinträchtigungen die Teilnahme zu ermöglichen. Insgesamt profitierten 460 Personen von diesem Angebot.

Um Eltern über die Wichtigkeit von Bewegung und Sport und über die Aktivitäten von Special Olympics zu informieren, wurden in Zusammenarbeit mit insieme schweizweit 7 Kids & Family Days mit 145 Teilnehmenden durchgeführt.

6.6 Regions

Im Fokus stand der Aufbau der Region Zürich/Aargau, respektive die Beschaffung der nötigen finanziellen Mittel aus öffentlich- und privatrechtlichen Geldern. Dies ist gelungen und die 60%-Stelle eines regionalen Koordinators kann ab 2019 geschaffen werden.

Die Entwicklung der bestehenden Regionen Graubünden und Tessin verläuft sehr erfreulich und übertrifft die Erwartungen.

6.7 Marketing

Das wichtigste Projekt im Bereich Marketing war 2018 das 50th Anniversary. Die Aktivitäten zu diesem einmaligen Jubiläum starteten am 23. Januar 2018 mit der Vernissage der Ausstellung «Touchdown» im Zentrum Paul Klee in Bern, wo die erste Flamme symbolisch entzündet wurde. Von März bis Mai war Special Olympics in der ganzen Deutschschweiz und im Tessin präsent und veranstaltete 13 Special Olympics Runs. 2'068 Personen haben an den Runs teilgenommen und sind insgesamt 9'360 km gerannt. Am 13. Mai 2018, am Tag der Finissage der Ausstellung «Touchdown», erfolgte der Start des Final Torch Runs von Bern nach Genf, an den Austragungsort der National Summer Games. Während 10 Tagen machte die Fackel in verschiedenen Städten der Westschweiz halt und machte auf die Anliegen von Special Olympics aufmerksam. Über die Anniversary Aktivitäten erschienen schweizweit 182 Berichte sowie Beiträge auf SRF (Tagesschau), SRF Radio, in der Schweizer Illustrierten und verschiedenen Lokalfernsehsationen. Am 23. November 2018 fand zum Abschluss des Jubiläums die Anniversary Night statt.

Mit den verschiedenen Aktivitäten konnte bei einem Umsatz von gut einer halben Million Franken ein Ertrag von rund 50'000 Franken erzielt werden. Trotzdem können die Jubiläumsaktivitäten wirtschaftlich nicht als Erfolg gewertet werden, denn der gelistete personelle Aufwand war grösser als erwartet. Die kommunikativen Erfolge rechtfertigen jedoch diesen Aufwand!



6.8 Games

Erstmals hat Special Olympics Switzerland ihre National Games nicht selbst veranstaltet, sondern die Organisation an einen lokalen Trägerverein übertragen. Die Games waren für die beteiligten Coaches und Athleten ein gewaltiger Erfolg: Sportstätten, Logistik, Transport, Verpflegung und nicht zuletzt das Wetter waren hervorragend und alle Teilnehmenden werden Genève 2018 in bester Erinnerung tragen. In den 13 Sportarten nahmen 1'577 Athletinnen und Athleten teil, betreut von 528 Coaches und unterstützt von 1'350 Freiwilligen! 9 Delegationen aus anderen Ländern waren an den Spielen auf Einladung von Special Olympics dabei. Während den Games wurde erstmals das Healthy Athletes Programm FunFitness angeboten und von 294 Teilnehmern genutzt. Die Medienberichterstattung war wie erwartet in der Westschweiz mit 100 Clippings mit einer Gesamtauflage von 2.2 Mio. gross. In Zusammenarbeit mit insieme wurden das Family Program und der Kids & Family Day organisiert und es nahmen insgesamt über 100 Personen daran teil.

Genf hatte das klare Konzept, die Games inmitten der Stadt durchzuführen und dafür weder Aufwand noch Kosten gescheut. Die Eröffnungsfeier fand vor grossartiger Kulisse im Parc des Bastions statt und das Reitturnier wurde auf dem Plainpalais ausgetragen. Die dafür nötigen Kosten wurden von einer privaten Stiftung getragen. Die Koordination mit den lokalen Organisatoren, insbesondere der Stadt Genf, war aber schwierig und erforderte in den Tagen vor den Games ein intensives Eingreifen von Special Olympics. Die Durchführung einiger Sportarten und vor allem die Abwicklung der Medaillenfeiern mussten direkt von Special Olympics übernommen werden, damit das Funktionieren garantiert werden konnte. Hinzu kamen während der gesamten Vorbereitungszeit hohe Aufwendungen für die Koordination. Dies führte in der Endabrechnung zu deutlich höheren Kosten für Special Olympics als erwartet. Die gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnisse sind sehr positiv und Special Olympics wird davon für die zukünftigen Games profitieren.

Die Vorbereitungen der National Winter Games Villars 2020 laufen zufriedenstellend. Der Vertrag mit den Organisatoren (Verein rund um Villars Tourismus) ist unterzeichnet und die Motivation des Austragungsorts ist hoch. In Bezug auf die Finanzierung, insbesondere der öffentlich-rechtlichen Beiträge und der Loterie Romande, sind noch einige Fragen offen, welche sich aber bis Anfang 2019 klären sollten.

Für die National Summer Games 2022 interessieren sich 2 Kandidaten für die Austragung: die Stadt St. Gallen und die Region Thurgau-Bodensee. Beide Kandidaturen sind auf einem hohen Niveau. Es zeigt sich, dass der von Special Olympics eingeschlagene Weg für die Organisation der National Games richtig ist.

6.9 Mittelverwendung

Die zur Verfügung stehenden Mittel werden primär für die Förderung des Sports sowie der finanziellen und administrativen Unterstützung der Organisatoren, Coaches und Sport Coaches verwendet.

Auch 2018 konnten Investitionen getätigt werden, welche mittelfristig erlauben, dass Special Olympics ihre Dienstleistungen für Coaches und für Organisatoren, die Wettkämpfe oder Games organisieren, weiter steigert. Special Olympics erhält Subventionen (LUFEB Gelder über PluSport) in der Höhe von lediglich 2.6% des Betriebsertrags. Die Stiftung hat daher für die Beschaffung der nötigen finanziellen Mittel verhältnismässig hohe Kosten.